



Traumjob Wissenschaftlerin –  
Karrierebedingungen, Karriereverläufe und Karriereförderung“  
29. GEW-Veranstaltung für Frauen in Hochschule und Forschung  
11./12. November 2005 in Erkner bei Berlin  
Stand: 5. Oktober 2005

**Freitag 11.11.2005**

- 10.30 Uhr Begrüßungskaffee
- 11.00 Uhr *Gleichstellungs- und Antidiskriminierungspolitik als Rahmenbedingungen für Karrieren von Wissenschaftlerinnen*  
Begrüßung und Einführung in das Werkstattgespräch  
Anne Jenter, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes der GEW
- 11.30 – 12.30 Uhr *Wissenschaftskultur und Geschlechterordnung*  
Prof. Dr. Beate Kraus, Technische Universität Darmstadt (angefragt)
- 12.30 - 14.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 – 14.50 Uhr *Organisationale Optionen und Barrieren für Wissenschaftlerinnen-Karrieren in Hochschule und Forschung*  
Prof. Dr. Ayla Neusel
- 14.50 - 15.40 Uhr *Geschlechterkonstellationen in wissenschaftlichen Steuerungseliten*  
Dr. Karin Zimmermann, Universität Dortmund
- 15.40 – 16.10 Uhr Pause
- 16.10 – 17.00 Uhr *Gender-Politik in der Max-Planck-Gesellschaft*  
Karin Bordasch, Sprecherin des AK Gleichstellung der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin
- 17.00 – 17.50 Uhr *Karriereforschung und Gleichstellungspraxis in der Wissenschaft*  
Moderierter Dialog über Aussagen der Forscherinnen und die Arbeit von Gleichstellungsbeauftragten  
Frauke Gützkow, GEW-Hauptvorstand Frankfurt/Main
- 18.00 – 19.00 Uhr *Gleichstellung im europäischen Hochschul- und Forschungsraum*  
Gerd Köhler, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstandes der GEW, Frankfurt/Main
- 19.30 Uhr Abendessen

## Samstag, 12.11.2005

- 9.00 – 9.50 Uhr *Programme zur Frauenförderung an Hochschulen: Speedway oder Sackgasse?*  
Dr. Uta Schlegel, Hochschulforschungsinstitut an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 9.50 – 10.00 Uhr *Eckpunkte für eine Gleichstellungsorientierte Wissenschaftspolitik*  
Arbeitsgruppen zu den Aspekten Exzellenz – Fachkultur – Familie – Karriere  
Einführung
- 10.00 – 13.00 Uhr Arbeitsgruppen  
(incl. Pause)
- Exzellenzdebatte, Qualitätsstandards und Bestenauswahl*  
Input: Dr. Peer Pasternack, Hochschulforschungsinstitut an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Moderation: Dr. Anke Burkhardt, Hochschulforschungsinstitut an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- Fachkultur und Interdisziplinarität in Zeiten der Studienstrukturreformen*  
Input: Dr. Petra Lucht, TU Berlin  
Moderation: Heidi Degethoff de Campos, Technische Universität Berlin
- Familienfreundliche Hochschule vs. strukturelle Hochschulreform*  
Moderation: Dr. Ursula Kneer, Universität Flensburg
- Karrierewege und Lebensentwürfe in der Wissenschaft*  
Input: Dr. Heike Kahlert, Universität Rostock  
Moderation: Frauke Gützkow, GEW-Hauptvorstand
- 13.00 – 14.00 Uhr Mittagsessen
- 14.00 – 16.00 Uhr *Gleichstellungsorientierte Wissenschaftspolitik: Konsequenzen aus dem Werkstattgespräch „Traumjob Wissenschaftlerin“*
- Podium mit den Moderatorinnen der Arbeitsgruppen zu Exzellenz – Fachkultur – Familie – Karriere
  - Fazit für die GEW
- Moderation: Dr. Claudia Kleinwächter, GEW-Hauptvorstand

Die Veranstaltung wird vom Bildungs- und Förderungswerk der GEW und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.